Die Zunahme der deutschen Auswanderung.

Man ist es gewohnt geworden, dem Publikum von den Zeitungen hüben und drüben über die Auswanderung von Europa nach Amerika Unsinn in allen Formen aufgetischt zu sehen. Namentlich wird jeden Augenblick die Behauptung ausgesprochen, daß die gegenwärtigen politischen Verhältnisse in Deutschland mit in erster Reihe dazu beitragen sollen, die Auswanderung anzuregen.

Mit Ausnahme des Umstandes nun, daß man die Pfeffermühle der socialdemokratischen Agitation gestillt hat, möchten wir wirklich annehmen, daß drüben jeder Deutsche das Recht hat, seine Meinung frei herauszusagen, so weit das mit Rücksicht auf Andersdenkende und in den Formen geschieht, welche gebildete Menschen nirgends in der Welt aus den Augen lassen sollten. Jeder Amerikaner, der Deutschland letzthin besuchte, hat wohl hiervon die überzeugendsten Proben erhalten.

Daß zahlreiche Personen auswandern sollten, weil man gesetzlich gehalten ist, in Berlin einen Waffenschein und Paß zu haben (eine Bestimmung, die thatsächlich gar nicht einmal durchgeführt wird) oder vielleicht weil einmal eine Verschiebung nach rechts stattgefunden hat in der Volksvertretung, oder aus ähnlichen Gründen, ist in der That eine Behauptung, die nur Jemand wagen kann, der gegen die Gefahr der Lächerlichkeit hinreichend abgestumpft ist. Daß dem Deutschen ein mächtiger Wandertrieb angeboren ist, dürfte eine allgemein anerkannte Thatsache sein. Man kann es viel eher eine auffallende Thatsache nennen, wenn dieser Trieb abs, als wenn er zunimmt. In den letzten Jahren war der Strom der Auswanderung weit hinter seine durchschnittliche Stärke zurückgetreten, aus Gründen, die nicht gerade schwer zu bestimmen sind. Einerseits die mächtige Steigerung des Nationalgefühls in Folge des letzten Krieges, ein gleichzeitig hervortretender geschäftlicher Aufschwung im alten Heimathlande, andererseits die Thatsache, daß der spätere Krach sich in Amerika in ganz derselben Weise fühlbar machte, wie in der alten Welt, das sind die ganz natürlichen Ursachen, welche die Auswanderung in so auffallender und beinahe Besorgniß erregender Weise zurücktreten ließen. Der jährliche Zuwachs der Bevölkerung ist in Deutschland so bedeutend, daß man dort geradezu darauf angewiesen ist, für einen Theil dieses Zuwachses Unterkunft in anderen Ländern zu suchen. Eine dauernde Verstopfung dieses Abflusses würde in der Ernährungsbilanz des Reiches die größten Schwierigkeiten schaffen. Wenn also in neuerer Zeit die Auswanderung wieder im Wachsen begriffen ist, so ist dies eher als ein Anzeichen für die Rückkehr besserer Verhältnisse zu betrachten.

Daß übrigens Deutschland unter den Staaten, welche zu dem Strom der Auswanderung einen nennenswerthen Beitrag liefern, keineswegs eine Ausnahmestellung einnimmt, beweist die uns gerade zur Hand befindliche Statistik für den Monat Juni d. J. In dem betreffenden Monat kamen in amerikanischen Häfen 72,567 Auswanderer an, die sich in folgender Weise vertheilten: Aus England 7812, Schottland 2138, Wales 102, Irland 14,190, also zusammen 16,430 Auswanderer, während das ganze deutsche Reich nur ein Kontingent von 13,548 Europamüden stellte. Aus dem dünn bevölkerten Schweden kamen 7459, aus Norwegen 3983, Oesterreich 3450, Ungarn 648, Dänemark 1052, Frankreich 409, der Schweiz 609, Spanien 10, Holland 310, Belgien 88, Italien 982, Rußland 911, Polen 373, Canada 12,323, China 1789, Cuba 57, aus verschiedenen andern Staaten 179 Auswanderer. Ganz ähnlich stellt sich das Verhältniß Ende Juli d. J. Wenn wir die obigen Zahlen absolut nehmen, so steht Deutschland an zweiter Stelle; im Verhältniß der Bevölkerungsziffern kommt es sogar erst an fünfter und sechster Stelle. Wenn wir aber den Maßstab der Zunahme der Bevölkerung annehmen, so stellt sich das Verhältniß noch günstiger für dasselbe. Wir können also bis jetzt in der Statistik der Auswanderung ein für das deutsche Reich bedenkliches Zeichen keineswegs erblicken.

Inland.

— Die Bevölkerung von Kansas beträgt nach den endgültigen und verbesserten Berichten der Zähler 996,300 Köpfe.

— Das Bundesschatzamt rechnet, daß ungefähr 4 Millionen Gold jede Woche bis zum 1. November aus dem Auslande in New York anlangen werden. Es hat angeordnet, daß 20 Millionen in Goldmünzen in das New Yorker Unterschatzamt abgeführt werden, um für ausländisches Bullion zu bezahlen, sobald es ankommt.

— Gouverneur Cullon kündigte in einer in Streator, Ill, gehaltenen Rede an, daß Illinois bis zum 1. Januar des nächsten Jahres gänzlich frei von Schulden sein werde.

— In New York sind alle Aussichten für ein gutes Herbst-Geschäft vorhanden. In dem Grade, in welchem die Leute aus den Bädern und aus Europa zurückkehren, wird das Geschäft lebhafter. Das allgemeine Gefühl in Finanzkreisen und Handelskreisen, sowohl in Wallstreet wie anderswo, ist das der Zuversicht und des Vertrauens.

— Die Brauer von New York organisiren sich, um den Malzern entgegen zu arbeiten, welche eine Bill vor den Congreß gebracht haben, mittels derer der Zoll auf fremdes Malz erhöht werden soll.

— Ein furchtbarer Orkan, welcher großen Schaden anrichtete, hat das östliche Florida heimgesucht.

— Der vollständige Census für Wyoming Territorium zeigt eine Totalbevölkerung von 21,900 Seelen. Der Census von 1870 ergab 9275.

Ausland.

— Deutschland wird nur ein Schiff zur großen Flottendemonstration im Adriatischen Meer stellen.

— Bismarck hat sich nach Friedrichsruhe begeben, um dort im stillen Sachsenwalde, frei vom Geräusche der großen Welt, die Nachkur abzuhalten, welche seine Kissinger Kur nothwendig gemacht hat. Erst nach längerer Zeit beabsichtigt der Fürst, wieder auf der politischen Bühne in den Vordergrund zu treten.

— Man versichert hier, daß Deutschland und Oesterreich sich vereinigt haben, in Bezug auf die orientalische Frage eine passive Haltung einzunehmen, durch welches Zurückziehen von den Plänen der Mächte letzteren möglicherweise ein Hinderniß in den Weg gelegt werden würde.

— Die Ausbeute aus den Petroleum-Quellen in Rußland hat sich bisher als eine sehr befriedigende gezeigt und verursacht, daß die Bestellungen in Amerika, wenn nicht gänzlich eingestellt, doch bedeutend vermindert worden sind.

— Der London „Economist" bringt folgende Depesche aus Paris: Das Panama Canal-Project wird wahrscheinlich binnen wenigen Wochen wieder vor die Oeffentlichkeit gelangen; möglicherweise in Verbindung mit einem Syndikate, das für genügende Subscriptionen für den Erfolg des Unternehmens garantirt. Die Gründer kündigen an, daß die endgültige Constituirung der Gesellschaft unmittelbar bevorstehe und daß die Herren Correux und Herbert, Contractoren für den Suez Canal, für den Beginn des Werkes gewonnen seien.

— Fünf preußische Generalstabs Offiziere, Vertreter der Infanterie, Cavallerie, Artillerie und Gensdarmerie in sich fassend, haben endlich mit Bewilligung der deutschen Reichsregierung und des Kriegsministeriums Stellungen im Dienste des Großsultans angenommen und werden demnächst sich nach Constantinopel begeben. Man erwartet, daß einige Civilbeamten nachfolgen.

— Nach einer berliner Depesche haben 28 Mitglieder des deutschen Reichstags und Landtags eine Erklärung erlassen, durch die sie ihre Trennung von der national-liberalen Partei bekannt machen. Sie sagen, es sei ihre Absicht, die bisher erlangten politischen Freiheiten dem Lande zu erhalten, sowie für Freiheit des Handels und Reform des Reichssteuer-Systems durch Aufhebung der so verderblichen indirecten Steuern (!) zu kämpfen. Sie verlangen außerdem, daß die Religionsfreiheit durch die Gesetzgebung gewährleistet werde.

— Die Erntenoth im östlichen Theile Deutschland's übertrifft nach den vorliegenden Berichten die schlimmsten Erwartungen und stellt einen Nothstand in ziemlich sichere Aussicht. Starke Regengüsse und Hochwasser haben dort so große Schäden auf den Feldern angerichtet, daß es sehr fraglich ist, ob das bessere Ernteergebniß in anderen Theilen des Reiches im Stande sein wird, diesen Ausfall zu decken.

Nachrichten per Post.

Provinz Sachsen.

Erfurt, 15. August. — Ein Bild des Jammers bieten unsere Getreidefelder dar. Die anhaltende Nässe hat schon jetzt die Körnerernte halb vernichtet und ist das Getreide, gleichviel, ob gemäht oder nicht, so arg ausgewachsen, daß auf den Aehren eine vollständig grüne Saat emporgesprossen ist.

Blankenburg, 13. August.— Heute Mittag wurden in dem Steinbruche des Amts-Maurermeisters C. zwei junge Leute, Gehre aus Westerhausen, 18 Jahre, und Lose aus Hasselfelde, 19 Jahre alt, durch eine herabstürzende Felswand verschüttet und getödtet.

Hessen-Nassau.

Frankfurt, 16. August. Der Verein „Thalia" veranstaltete am Samstag Abend in der Neuen Börse eine Wohlthätigkeits-Vorstellung zu Gunsten der auf dem Turnfest Verunglückten. Der große Saal war kaum im Stande, alle Besucher zu fassen.

Baiern.

München, 16. Aug. — Der Premier-Lieutenant im 3. bairischen Infanterie-Regiment, Herr Hans Heßberg, der zur Kriegsschule nach Berlin commandirt war und als „Vermißt" gemeldet wurde, hat sich, nach einer beim Polizei-Präsidium eingegangenen Depesche, am Sonnabend-Abend in Helgoland erschossen. Der Verblichene war in ein bürgerliches Mädchen verliebt und hatte sich dieserhalb mit seiner Verwandtschaft entzweit, weshalb er den Tod gesucht hat.

Annweiler, den 16. August. Die Vorarbeiten für das Denkmal, welches den am 17. Juni 1849 bei Rinnthal Gefallenen auf dem Friedhof zu Annweiler gesetzt werden soll, sind dem „Pf. Kur." zufolge nun so weit gediehen, daß die Enthüllungsfeier, wie beabsichtigt, am nächsten 2. September stattfinden kann.

Württemberg.

Stuttgart, 15. Aug. — In Wangen brachen in der Nacht vom 10. auf den 11. August vier gefährliche Verbrecher aus dem Gerichtsgefängniß aus und verübten bei einem Bauern am gleichen Vormittage noch einen Einbruch, wobei sie etwa 1200 Mark erbeuteten. Sie entkamen.

Schweiz.

Bern, 13. Aug. — Das 2½ Millionen Fr. betragende Vermögen des Großraths Bürki erben dessen zwei Neffen Rudolf und Albert Bürki. Jungfer Louise Wenger erhielt das Haus an der Bundesgasse im Werthe von 160,000 Fr. Die Blindenanstalt ist mit 10,000 Franken bedacht.

Gemeinnütziges.

Welke Blumen wieder zu beleben.

Die meisten abgeschnittenen Blumen welken bereits, nachdem sie 24 Stunden im Wasser gestanden waren. Manche derselben lassen sich aber länger erhalten, wenn man ihnen täglich frisches Wasser gibt, welchem eine Prise Salpeter zugesetzt ist. Aber selbst ganz verwelkte Blumen lassen sich wieder beleben, wenn man sie in heißes Wasser stellt, das tief genug ist und wenigstens ⅓ der Stiele bedeckt. Wenn das Wasser erkaltet ist, werden die Blumen gewöhnlich auch ihre Frische wiedererlangt haben. Man scheidet dann die Stiele etwa 1 Zoll lang ab und stellt sie wieder in frisches Wasser. Blumen mit sehr groben Blüthen und von weißer oder heller Farbe beleben sich nicht so vollständig, als solche mit dunkeln oder mehr fleischigen Blüthen.

Das von der Wäsche abfallende Seifenwasser liefert einen vortrefflichen Dünger für Obstbäume, Grasplätze, Weinstöcke, u. s. w. Das Bespritzen der Bäumen mit solchem Seifenwasser tödtet die an den Bäumen etwa sitzenden Insekten und das Begießen der Weinstöcke soll der Traubenkrankheit vorbeugen. Für Gemüsegärten ist Seifenwasser mit Düngerjauche vermengt ein kräftiges Düngemittel.

Die kleinen, rothen Ameisen, welche Hausfrauen so unangenehm sind, können vertrieben werden, wenn die Läden und Regale der Schränke und Vorrathskammern mit folgender Lösung gewaschen werden: Nimm zwei Pfund Alaun und löse ihn auf in vier Quart kochendem Wasser; lasse es auf dem Feuer stehen, bis der Alaun verschwindet; darnach bestreiche mit einer Bürste oder Pinsel jeden Riß und jede Fuge in den Schränken oder Kammern, überhaupt wo Ameisen sich zeigen.

Holzanstrich läßt sich in rothbrauner Farbe nach A. Kuhr (Ind.-Bl.), bei Bretter- und Lattenzäunen, Pflaster 2c. sehr leicht und billig in folgender Weise ausführen. Man bereitet eine Lösung von 1 Pfund Kupfervitriol in 4 Pint Wasser, hierauf nimmt man ½ Pfund Blutlaugensalz, löst es auf und übertüncht damit die mit der Vitriollösung benetzten Flächen. Das sich auf diese Weise bildende Ferrocyankupfer erhielt dem Holze eine rothbraune Farbe, die auf der Holzfaser fest haftet, Wind und Wetter widersteht und dabei auch schädliche Insekten fernhält, demnach also zur Konservirung des Holzes beiträgt. Wünscht man eine dunklere oder hellere Farbennüanze, so hat man die oben gedachten Lösungen stärker oder schwächer zu bereiten. Da die Farbe keine eigentliche Deckfarbe, sondern eine Beize ist, so macht sich die Textur des Holzes noch etwas bemerkbar, was ganz gut aussieht. Mit der oben ausgegebenen Quantität Flüssigkeit kann man etwa 25—30 Quadratmeter Holzfläche anstreichen, wofür die Kosten etwa 75 Cts. betragen. Will man diesen Anstrich noch dauerhafter machen, so überstreiche man denselben nachträglich noch mit Leinölfirniß, wodurch derselbe etwas Glanz gewinnt, während er sonst stumpf erscheint.

Ein wohlfeiler Wasserfilter.

Um unreines und ungesundes Wasser zum Trinken und Kochen zu reinigen, verschaffe man sich einen großen Blumentopf. Auf dem Boden desselben über der Abzugsöffnung bringe man eine Lage gut ausgeglühter, grobgepulverter Holzkohlen und auf diese eine zweite Lage von durch öfteres Auswaschen gut gereinigtem Flußsand. Dies bildet den Filter, durch den alles Trink- und Kochwasser geseiht wird. Den Topf stellt man entweder auf ein anderes Gefäß zur Aufnahme des Wassers, oder man hängt ihn auf eine passende Weise über dem Gefäße auf. Gut ist es, wenn man das Abzugsloch des Topfes mit einem Stückchen Schwamm verstopft, damit keine Kohlentheilchen mit durchgehen können. Das Filtrirmaterial muß öfters erneuert werden. Das Reinigen des Trinkwassers durch Filtriren ist besonders bei herrschenden epidemischen Krankheiten zu empfehlen. Wo man die Vermuthung hat, daß das Wasser wirklich mit Krankheitsstoffen infizirt und kein anderes zu haben ist, bringt man auf den Sand des Filters noch eine Lage Baumwolle.

Anwendung des Wasserglases zur Bereitung von Kitten.

Seit einiger Zeit wird das Wasserglas mit dem besten Erfolge zur Darstellung von Kitten angewendet. Mit pulverisirter Kreide innig vermischt, giebt es einen in sechs bis acht Stunden vollständig erhärtenden Kitt. Mit pulverisirtem Schwefelantimon vermischt, bildet es eine dunkle Masse, welche Politur annimmt und einen sehr schönen Metallglanz besitzt. Mischt man es mit feiner Eisenfeile, so erhält man eine grauschwarze Masse von großer Härte. Mit feinen Zinkspänen giebt es eine grau, sehrharte Masse von metallischem Glanze, die sich zum Zusammenkitten zerbrochener Zinkgüsse sehr gut eignet.

Für Hausfrauen.

Nicht selten ist es der Fall, daß Würste, Schinken u. dgl. aufzubewahrende Eßwaaren schimmlig werden, wenn sie nur einige Zeit in einem, etwas mit dumpffeuchter Luft erfüllten Raume sich befinden. Um diesem Uebelstande ganz vorzubeugen oder da, wo er eingetreten ist, zu beseitigen, ist nichts empfehlenswerther, als gewöhnliches Kochsalz in einem Teller nur mit so viel Wasser zu übergießen, daß eine breiartige Lösung des Salzes erfolgt. Wenn man schimmlige Würste mit diesem Salzbrei dünn anstreicht, verschwindet der Schimmel sofort und nach einigen Tagen überziehen sich die Würste mit überaus feinen Salzkrystallen, die jeder weiteren Schimmelbildung vorbeugen. Dasselbe Verfahren ist auch sehr zu empfehlen, um den zeitweilig in den Gelenken der Schinken auftretenden Schimmel zu beseitigen und vorzubeugen.

Der diätetische Werth der Suppe.

Bei jedem gut arrangirten Diner bildet die Suppe den unvermeidlichen Anfang. Sir H. Thompson bespricht im „Nineteenth Century" diesen Brauch und sagt: „Manche glauben, die Suppe haben den Zweck, die Verdauungskraft zu vermindern, weil so viel zu Anfang genossene Flüssigkeit den Magensaft verdünne. Für diese Annahme ist aber keine Begründung vorhanden. Eine klare Suppe verschwindet beim Eintritt in den Magen fast sofort, sie wird von bestimmten Gefäßen aufgesogen und trifft mit dem Magensaft gar nicht zusammen, der in seinen eigenthümlichen Zellen zur Wirkung bereit angesammelt ist. Die Gewohnheit, das Essen mit Suppe zu beginnen, hat ohne Zweifel in der Thatsache ihren Grund, daß Nahrung in dieser flüssigen, leicht verdaulichen Gestalt bald in das Blut übergeht, schnell den hungrigen Menschen erfrischt, der durch des Tages Last und Mühen erschöpft sein Hauptmahl beginnt. Zwei bis drei Minuten nach Genuß eines Tellers guter Suppe schwindet das Gefühl der Erschöpfung und die ärgerliche reizbare Stimmung weicht allmählig der gut kameradschaftlichen."

Uebler Lohn.

Ein Geiziger war in einer langwierigen Krankheit von einem gleichfalls geizigen Arzte behandelt worden. Um nicht Geld zahlen zu müssen, beschloß er, dem Dokter ein Geschenk zu machen, das anständig aussähe, aber nicht viel kostete. Er füllte ein Dutzend Weinflaschen mit Wasser, korkte und siegelte sie gut und gab ihnen künstlich den Anschein langer Aufbewahrung. Diese schickte er dem Doktor anstatt des Honorars in's Haus, wohl wissend, daß der Geiz des Mannes weder ihm selbst noch einem Anderem einen Tropfen zum Kosten gestatten werde. Als nun nach mehreren Jahren der Arzt starb und seine lachenden Erben die Erbschaft antraten, fanden sie richtig die zwölf noch unberührten Flaschen im Keller vor. Bei der nächsten Gelegenheit wurden dieselben entkorkt, allein die Freude wurde im buchstäblichen Sinne zu Wasser und das Wasser war obendrein faul.

Humoristisches.

Gerade der Mann dazu!

Ein Passagier an Bord eines Schiffes, das nach Kalifornien fuhr, war fortwährend seekrank. Eines Tages trat er zum Schiffsarzt und sagte in wehmüthigem Tone: „Aber, Herr Doktor, sagen Sie mir nur, wozu soll ich nützen, wenn mein Befinden so bleibt und ich nach Kalifornien komme?"

„Sagen? Das kann ich schon," lautete die tröstliche Antwort, „Sie sind gerade der Mann, den wir brauchen, um einen Kirchhof anzufangen!"

Folgen der Klappsitze im Theater.

Ein Bauer besuchte einmal das Theater und nahm einen Platz im Parquet, das wie in vielen Theatern mit automatischen Klappesitzen versehen war. Während einer Pause erhebt der Bauer sich und seine Sitz klappt natürlich hinter ihm, ohne daß er etwas davon merkt, in die Höhe. Als er nun seinen Platz wieder einnehmen will, setzte er sich ziemlich unsanft auf den Boden. Aufspringen, sich umsehen und seinem Hintermann eine gewaltige Ohrenfeige versetzen, ist das Werk eines Moments. „So!" sagte er, „das ist für das Stuhlwegziehen!"

Beim Steuer-Collekteur.

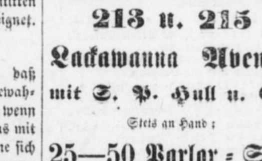
Steuerzahler: Was? ich soll Hundesteuer bezahlen und habe keinen Hund —habe auch nie einen gehabt. — Was soll das heißen?

Steuerbeamter: Bitte recht sehr! mein College Schnufferle hat mir ausdrücklich berichtet, daß er Sie in der letzten Zeit öfter mit einem Spitz auf der Straße gesehen habe!

Die goldene Gans.

Du, dort geht der Meier, dem bringt seine Braut baare 500,000 Thaler mit. Er hat ihr aber auch neulich einen Flügel für 2000 Thaler geschenkt!

—Das wundert Dich doch nicht? — Wenn eine Gans 500,000 Thaler werth ist, kann man doch auch gut 2000 Thaler für einen Flügel geben.

Wm. Sissenberger,
Fabrikant und Händler in
Feinen
Polster = Möbeln

213 u. 215
Lackawanna Avenue,
mit S. P. Hull u. Co.
Stets an Hand:
25—50 Parlor = Sets
verschiedener Muster.
100 Lounges u. Sophas,
und alle Sorten anderer
Möbel und Matratzen
in großer Auswahl.
☞ Reparaturen an Polster-Waaren werden gut und billig besorgt.

A. G. Konarson,
Deutscher Uhrmacher u. Juwelier
Wyoming Avenue,
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.
Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
Wand- und Taschenuhren,
und
Schmucksachen aller Art.
zu den niedrigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

Peter Hättich,
Deutscher Uhrmacher
Goldarbeiter und Graveur.
321 Lackawanna Avenue.
Reparaturen werden auf das sorgfältigste und pünktlich ausgeführt und garantirt.

GEORGE KELLER,
Händler in
Eisenwaaren Revolver Schlösser
139 Penn Ave., Scranton, Pa.,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Thürbändern, Schlössern, Thürknöpfen, überhaupt alle in einem Hardware Store vorhandenen deartigen Artikeln. Ferner seine große Auswahl von Messerschmiedwaaren, vom Miniatur-Taschenmesser an bis zum größten Tranchirmesser, von der feinsten Scheere bis zur Schneiderscheere größter Demension. Ferner sind alle eisernen Werkzeuge, als Feilen, Beile, Hämmer, Schraubenschlüssel- und Zieher, Sägen Arthandhaben u. s. w. billigst zu haben.
Schrot, Pulver und Patronen.
Reparaturen von Schlössern, Schlüsseln, Regen- und Sonnenschirmen, Schleifen aller Arten Schneidwerkzeuge, Feilen von Sägen wird prompt und gut besorgt.
Flinten und Revolver
werden auf die beste Art reparirt und Namen werden in Stahl auf Bestellung angefertigt.

Joseph Oswald,
Herren - Schneider,
Hickory Straße, 11. Ward.
Eine große Auswahl von einheimischen wie fremden Tuchen, Cashemeren 2c. fortwährend an Hand. Alle Kleider werden nach dem modernsten Style angemessen und dafür garantirt. Reparaturen und Reinigen sorgfältig und billig. 28 27

Henry Burges,
Händler in
Alten Eisen, Messing, Blei
Lumpen 2c.
Ecke Birch und Cedar Straße
Wholesale and Retail.

Der Schuh-Store des Volkes
Feine
Herren-, Damen- und Kinder-
Stiefel u. Schuhe.
E. J. LEONARD,

93 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.

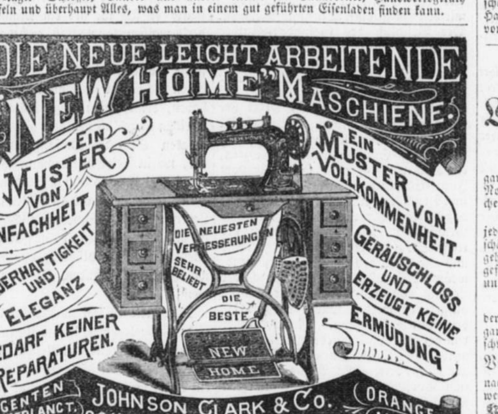
Reisegelegenheiten.

NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN
UND
NEW-YORK!
Direkte deutsche Post Dampfschiff-Fahrt
von Southampton
vermittelst der beliebten eisernen Postdampfschiffe
Amerika, Köln,
Frankfurt, Mosel,
Hannover, Neckar,
Hansa, Straßburg,
Hermann, Hohenzollern,
Weser, Hohenstaufen,
Rhein, Ohio,
Habsburg, Kronprinz F. Wilhelm,
Salier, Graf Bismarck,
Donau, Gen. Werder,
Main.
von 3000 Tonnen und 700 Pferdekraft.
Die Expeditions-Tage sind wie folgt festgesetzt.
Von Bremen:
Jeden Sonntag.
Von Southampton:
Jeden Dienstag.
Von New York:
Jeden Sonnabend,
an welchem Tage die Dampfer die Vereinigten Staaten Post nehmen.
Die Dampfer dieser Linie halten zur Landung der Passagiere nach England und Frankreich in Southampton an.
Passage-Preise:
Von Bremen nach New York.
Cajüte. { Oberer Salon $120,00 / Unterer „ 72,00 }
Zwischendeck $28.00.
Von New York nach Bremen, London Havre und Southampton.
1. Cajüte. { Oberer Salon $100,00 / Unterer „ 60,00 }
Zwischendeck $30.00.
Retour-Billette,
wenn beide Billette zugleich bezahlt, kosten;
1. Cajüte $185
2. Cajüte $110
Zwischendeck $50
alle incl Beköstigung. Kinder unter 12 Jahren die Hälfte, unter 1 Jahr frei.
Wegen Passage und Fracht wende man sich an Oelrichs u. Co., 2 Bowling Green, New York, oder an Wm. F. Kiesel u. Co., 513 Lackawanna Avenue.

Packetfahrt Actien-Gesellschaft.
Directe wöchentliche Post-Dampfschifffahrt zwischen
Hamburg,
Plymouth, Cherbourg, Havre und
New-York.
vermittelst der neuen, auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen eisernen Postdampfschiffen
CIMBRIA, HERDER, SUEVIA,
FRISIA, LESSING, WESTPALIA,
GELLERT, SILESIA, WIELAND.
Die Dampfer dieser Linie befördern die
Vereinigte Staaten Post
und werden während dieses Jahres regelmäßig
Donnerstags
um 2 Uhr Nachmittags von New-York nach Hamburg abfahren.
Von New York nach Plymouth, London, Cherbourg oder Hamburg
Cajüte 1. Salon $100. Cajüte, 2. Salon $60.
Zwischendeck .... $30.
Von Hamburg, Southamton oder Havre nach New York
Cajüte, 1. Salon $120. Cajüte 2. Salon $72
Zwischendeck .... $28.
Billete fur Hin- und Rückreise
Cajüte, 1. Salon $185, Cajüte, 2. Salon $110
Zwischendeck .... $50.
Von New York nach Paris Zwischendeck $31 50
Von New York nach Paris und zurück Zwischendeck $53 Currency.
Kinder zwischen 1 und 12 Jahren die Hälfte.
(Alle incl. Beköstigung.)
Wegen Passage wende man sich an
C. B. Richard, & Co.
General Passage-Agenten,
No. 61 Broadwy, New York.
oder an
Seanton City Bank.
S. Hottenstein, 302 Lackawann Av.
Scranton, Pa.

W. J. Ziegler,
207 Cedarstraße, Scranton, Pa
Fabrikant von
Blechwaaren, Dachrinnen und Blech-Dächern,
Händler in
Eisenwaaren,

Oefen,
Messern, Gabeln, Kaffeemühlen, Bügeleisen 2c. 2c
Nägel Schlösser, Bänder und andere Artikel für Bauarbeiter, Handwerksgeräth Schaufeln und überhaupt Alles, was man in einem gut geführten Eisenladen finden kann.



An die Herren und Damen!
Prof. Guilmette's
Französisches Nieren Heilkissen.

Positive und dauernde Heilung garantirt.
in allen Fällen von Blasenstein, Harnfluß, Wassersucht, Bright's Krankheit der Nieren, Incontinenz und Rückhalt der Urins, Erkältung der Blase, Seite oder Hüften, Nervenschwäche, und in der That aller Unregelmäßigkeiten der Blase und Urinorgane, ob durch geheime Krankheiten oder anderweitig zugezogen. Dieses große Heilmittel ist seit zehn Jahren mit Erfolg in Frankreich angewendet worden und zwar mit den wunderbarsten heilkräftigen Wirkungen.
Es heilt durch Absorption;
eine unangenehmen innerlichen Medizinen werden erfordert. Wir haben Hunderte von Zeugnissen der Heilungen mittelst seines Heilkissens, wo alles Andere fehlgeschlagen.
Ladies, wenn ihr an Weiblicher Schwäche leidet, von Weißem Fluß oder von Krankheiten, welche den Frauen eigenthümlich sind oder in der That irgend welcher Krankheit der Nieren, dann fragt euren Droguisten für Prof. Guilmette's Französisches Nieren Heilkissen und enhmet kein anderes. Wenn er dasselbe nicht hält, dann schickt $2 und ihr werdet das Heilkissen mit umkehrender Post erhalten. Man adressire U. S. Branch
French Pad Co., Toledo, Ohio.
Prof. Guilmettes Französisches Leberkissen
heilt ganz bestimmt das Schüttel-Fieber, das Stille Schütteln, das Schüttel-Cake Biliöse Fieber Gelbsucht, Dyspepsia, und alle Krankheiten der Leber, des Magens und Blutes. Das Kissen heilt durch Absorption, und ist andauernd. Fragt Euren Droguisten für dieses Kissen und nehmt kein anderes. Wenn es nicht abhält, dann schickt $1.50 an die French Pad Co., (U. S. Branch) Ohio, und Ihr werdet es mit umgehender Post erhalten.

Morris und Ireland's
Geldspinden
mit
Patentirter innerer Bolzen-Arbeit
Patentirten Angel-Kappen,
Innerer eisernen Füllung,
Vierräderiges Combinations-Schloß.
Diese Geldschränke werden jetzt in dieser Gegend und dem Staate Pennsylvanien in großer Zahl verkauft. Dieselbe besitzen neue und
Wichtige Vortheile,
durch welche sie
Feuerfester
und als
die besten und billigsten
fabrizirten
Geldschränke
sich auszeichnen. Diese ausgezeichneten Geldschränke erhielten das
Haupt-Renome
beim
—Großen Boston Feuer.—
Man sende für erläuternde Circulare-Preise ehe man wo anders kauft.
Morris & Ireland
64 Sudbury Str., Boston, Mass.

Die beste Waare
für den möglichst billigsten Preis.
Das beste Familien-Meh
jedes Faß garantirt.
Das beste Patent Meh
„Pillsbury's,"
Dieses Mehl bäckt von 30—35 mehr Laib irgend welches anderes Mehl.
Unser famoser 49 Cts. Japan Thee, oder 5 Pfund für $2.50.
Unser vortrefflicher 39 Cts. Japan Thee 5 Pfund für $1.75.
Perfektion vermischt.
Ausgezeichnete Flavors im Brennen vermischt produzirt Kaffee, welcher den verwöhntesten Gaumen zufrieden stellt.
Coleman's,
No. 427 Lackawanna Avenue

Gebrüder Sutto's
Bazaar,
326 Lackawanna Ave., 326
Scranotn, Pa.
Die reichste Auswahl vorzüglich angefertigte
Herren- & Knaben-
Anzüge,
angemessen, stets in Vorrath und zu den äußerst billigen Preisen. Ebenso
Hemden,
Hüte,
Cravatten,
Strümpfe,
Kragen,
Manchetten,
u. Taschentüchen
jeder Art und Gattung. Bitte bei vorgekommenden Bedarf gefl. vorzusprechen und sich zu überzeugen, welche Vortheile unser Etablissement dem Kaufslustigen darbietet.
☞ Dasselbe ist das dritte Haus unterhalb der Ersten Nationalbank,
326 Lackawanna Ave.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT,
412 N. Fourth St., Philadelphia, Pa.
(Eingetragen in Uebereinstimmung mit den Congress-Gesetzen, registrirt im Staate Pennsylvania.)
Die Aerzte dieses alten und bewährten Instituts behandeln seit Jahren alle hartnäckigen und schwierig zu heilenden Krankheiten mit steiem Erfolge.
Tausende von Leidenden
in allen Staaten und Territorien dieses Landes sowie Canada verdanken diesem Institute ihre Gesundheit, nachdem sie von reisenden "Doctoren," Herausgebern von Schmierschriften, Patentmedicin-Fabrikanten, Amerikanischen "Reverends" mit sogenannten Missionär - Freirecepten, "Pad" und "Electric-Belt" Fabrikanten und anderen Industrie-Rittern auf das Schamloseste beschwindelt worden sind.
Schickt einen 3 Cents Post-Stamp für den deutschen Heilungs-Plan mit zahlreichen beschworenen Zeugnissen geheilter Patienten, oder 25 Cts. für das Leber- u. Magen-Buch.

Deutsche
Photographie Gallerie,
von
Heinrich Frey,

Ecke Main & Jackson Str., Hyde Park.
Wir empfehlen dieses Geschäft der gefl. Aufmerksamkeit des geehrten Publikums für Anfertigung aller Sorten photographischer Bilder. Gute und geschmackvolle Arbeiten zu mäßigen Preisen werden zugesichert Landschaftsbilder und Vergrößungen jeder Art Bilder werden prompt und gut besorgt. Eine schöne Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand An Sonntagen ist die Gallerie offen von 9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.

Owen Cusick,
der populäre
Leichen-Bestatter,
No. 424 Lackawanna Ave.,
(zweites Stockwerk)
garantirt Zufriedenheit für Alle, welche in die Nothwendigkeit versetzt sind, bei ihm vorzusprechen.
Eine große Auswahl aller Waaren jeder Sorte, welche im Leichenbestatter-Geschäft gebraucht werden, wird immer an Hand gehalten oder wird nach Bestellung schnell angefertigt. Die Aufmerksamkeit wird auf unsern Vorrath von
Särgen und Kisten
der neuesten Muster und als undurchdringlich garantirt, geleimt; Nuß-, und Rosenholz, mit schwarzen oder weißen Tuch beschlagen.
Volle weitreichende Handhaben
nach den letzten Verbesserungen angefertigt werden stets gesichert.
Kleider u. Umhüllungen,
Knaben- und Damen-Anzüge, Anzüge und Umhüllungen für Mädchen immer an Hand oder auf Bestellung angefertigt. Platten, verschiedener Qualität, immer auf Bestellung.
Unsere eigenen Eis-Kisten
für Leichen-Erhalten, sind die vollständigsten der Stadt.
Splendite Kutschen
mit aufmerksamen Treibern, werden zu billigsten Preisen geliefert.
Owen Cusick,
424 Lackawanna Av., (zweites Stockwerk
Scranton, Pa.

Teppiche,
Body Brüssel,
Tapestrie Brüssel,
Extra Superfine Ingrains.
Gang- und Treppen-Carpet
in neuen und ausgesuchten Mustern.
Ferner eine vollständige Auswahl von
Linoleum, Fenster-Rolleaux,
Oeltuch, Mats und Rugs,
Matten, Druggetts 2c.
Niedrigste Preise und kein Feilschen.
Carpets werden genäht und gelegt, in der Stadt oder im Land.
Store schließt 7 Uhr Abends, Samstags 9 Uhr.
S. G. Kerr,
408 Lackawanna Avenue. 408
(dem Wyoming Haus gegenüber.)

Schuhe mit Holzsohlen.

Sie tragen sich dreimal so lange als ledergesohlte Schuhe. Sie halten den Fuß vollkommen trocken und warm und sind viel bequemer, da sie mit Rücksicht auf die Bewegungen desselben beim Gehen geformt sind. Sie sind besonders geeignet für Minen-Arbeiter, Farmer, Metzger, Färber und alle Klassen von Arbeitern. Chas. W. Copeland, Alleiniger Fabrikant, Boston, Mass.

Friedrich Lehr,
Verfertiger von
Grabsteinen,
Monumenten, Tischplatten.
Deutsche oder englische Inschriften angefertigt.
Werkstätte: Green Ridge Ave. Green Ridge.
Bestellungen per Scranton Post erhalten prompte Aufmerksamkeit.

Albert Reuß',
Deutsche Schönfärberei
und
Kleider
Reinigungs - Geschäft,
413 Lackawanna Avenue.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen, mich mit in mein Fach einschlagenden Bestellungen zu beehren. Reelle Bedienung wird zugesichert.

Gute Nachrichten fur junge & alte Knaben & Mädchen. Eine neue für sie patentirte Erfindung, für den Hausgebrauch. Loch- und Schnörkelsägen, Drechseln, Bohren, Drillen, Schärfen, Poliren Pfeilerhauen. Preis $5—50
Man sende 6 Cents für 100 Seiten.
Ephraim Brown, Lowell, Mass.

Sprichwörter.

„Das reinste Blut, reinste Athem und schönste Haut durch Hopfen Bitters."
„Ein wenig Hopfen-Bitteres spart große Doktorrechnungen und lange Krankheiten."
„Diese kranke Frau Mutter Schwester oder Kind kann mit Hopfen-Bitteres kurirt werden."
„Wenn Du Dich nach der Tagesarbeit zu Bette begibst, ist es Hopfen-Bitteres was Du gebrauchst."
„Quack-Medizin schwächt und zerstört den Körper daher nimm Hopfen-Bitters, welches fortwährend kräftigt."
„Aerzte aller Schulen gebrauchen und empfehlen Hopfen-Bitters. Versucht es."
„Gesundheit bringt Glück und Zufriedenheit und Hopfen-Bitteres bringt Gesundheit."
„Mit Hopfen Bitterem sind mehr Kuren gemacht denn mit irgend einer andern Medizin."
„Wenn das Gehirn angestrengt ist, die Nerven unruhig, die Muskeln schwach ist, gebrauche Hopfen-Bitteres.
„Jedes nervöse Fieber, Schlaflosigkeit und Schwachheit verlangt Hopfen Bitteres."
Hopfen Husten Kurirer u. Schmerzensstiller ist angenehm, sicher und billig.
Zu verkaufen bei Gebrüder Ludwig.

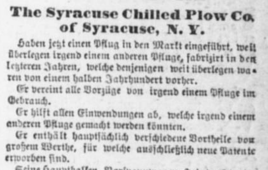
Anzeige-Agenten.

Chas. Meyen & Co.
37 Park Row. New York City.
Frank & Flamant,
149 Broadway New York City
☞ Mr. J. H. Bates, Anzeige-Agent, 41 Park Row (Times Gebäude) New York, ist autorisirt Anzeigen für das „Wochenblatt" nach unsern besten Raten zu contrahiren.
THIS PAPER may be found on file at GEO. P. ROWELL & CO'S Newspaper Advertising Bureau (10 Spruce Street), where advertising contracts may be made for it in **NEW YORK.**

Warner's
SAFE
Nieren- und Leber-Cur.
Das einzige Heilmittel in der Welt welches positiv Brights Krankheit Harnfluß und alle Nieren- und Leberkrankheiten kurirt.
Warner's
Safe - Bitters,
eine Medizin, welche den Appetit stimulirt, die Verdauung verbessert, verlorene Stärke wieder bringt und das Blut reinigt. Das beste aller tonischen Mittel.
Warner's
Safe Nerven - Mittel,
stillt sofort alle Arten Schmerzen; kurirt Kopfschmerzen, Neuralgia und Nervösität, gibt Schlaf und natürliche Ruhe und ist das beste bekannte Heilmittel für nervöse Niedergeschlagenheit
Warner's
Safe Pillen.
Ein Heilmittel für Hartleibigkeit, erstarrte Leber, Unverdaulichkeit, Gallenkrankheit, Malaria, Fieber und Wechselfieber, und sind unschätzbar in misamatischen Regionen und das beste bekannte Laximittel.
Warner's Safe Heilmittel
werden in Apotheken und von Medizinhändlern überall verkauft.
Man sende für Pamphlete und Circulare.
H. H. Warner u. Co.
Rochester, N. Y.

Jetzt fertig.
Herausgegeben am 1. August.
American Newspaper Directory
für
1880.
Zwölfte jährliche Ausgabe.
Eintausend und fünfzig Seiten.
Preis fünf Dollars.
Dieses Werk ist die annerkannte Informations Quelle der amerikanischen Zeitungs-Statistik.
Anzeiger, Anzeige-Agenten, Redakteure, Politiker und die Regierungs-Departements verlassen sich auf seine Angaben als der einzigen anerkannten Autorität.
Es gibt die Namen aller Zeitungen und anderer Zeitschriften.
Es gibt die Politik, Religion, Klasse oder Charakteristik.
Es gibt den Tag der Ausgabe.
Es gibt den Namen des Redakteurs.
Es gibt den Namen des Herausgebers.
Es gibt die Größe der Zeitung
Es gibt den Subscriptions-Preis.
Es gibt den Datum der Gründung, und die bestmöglichst erhaltene Information über die Circulation, und andere werthvolle Tabellen und Klassifikationen.
Wird jährlich revidirt und die Information wird bis zum letzten Tage aufgenommen.
Wird für den Preis an irgend eine Adresse versandt. Adressire
Geo. P. Rowell, Publishers,
(Newspaper Advertising Bureau,)
10 Spruce St., New York.

S. M. Drew und Söhne's
Leih- u. Verkaufsställe,
Leichenbestatter.
Der beste Leichenwagen in der Stadt.
Die schnellsten und besten Kutschen.
Centre Straße,
zwischen Penn und Wyoming Avenue,
Scranton, Pa.

Eine neue Wendung!
Bester Pflug in der Welt!

The Syracuse Chilled Plow Co. of Syracuse, N. Y.
Haben jetzt einen Pflug in den Markt eingeführt, weit überlegen irgend einem anderen Pfluge, fabrizirt in den letzteren Jahren, welche denjenigen weit überlegen waren von einem halben Jahrhundert vorher.
Er vereint alle Vorzüge von irgend einem Pfluge im Gebrauch.
Er hilft allen Einwendungen ab, welche irgend einem anderen Pfluge gemacht werden könnten.
Er enthält hauptsächlich verschiedene Vortheile von großem Werthe, für welche ausschließlich neue Patente erworben sind.
Seine Hauptbalken, Vorspannwagen, Jolnier Standard und Rad Standard sind von Stahl, dessen Mold Board Zusammensetzungen von Stahl und Eisen chilled unter einem Prozeß, für welchen ebenfalls ein ausschließliches Patent erworben ist. Er wird genannt
THE SYRACUSE CHILLED STEEL PLOW.
Sein Gewicht wird achtzehn Pfund geringer sein, als unsere gegenwärtigen Arten.
Ein erster Klasse Stahl-Pflug, auf gewöhnlichem Wege gemacht, voll riggod, wird verkauft im Einzelnen für Zweiundzwanzig Dollars. Geringere Stahl-Pflüge im Einzelnen für Sechszehn bis Neunzehn Dollars.
Der Preis unserer neuen Pflüge wird nur **Siebenzehn Dollars** sein, und daher das billigste Agricultur Implement, jemals verkauft.
Sein Mold Board wird besser aushalten, wie drei der besten Arten von gewöhnlichen Stahl Mold Boards.
Er wird den Erdboden reinigen, wo alle Stahl- und anderen Pflüge sich bisher als Mißerfolg erwiesen haben.
Mit diesem neuen Pfluge wird ein corrugated Plow Point und Jointer Point eingeführt, für welche wir gleichfalls ein Patent empfingen, an welchem große Verbesserungen, sowohl was Stärke, als auch Dauerhaftigkeit anbetrifft, gemacht sind.
Der Jointer kann so gestellt werden, mehr oder weniger Land zu nehmen, auch mehr oder weniger Höhe, und kann immer in einer Linie mit dem Pfluge gehalten werden.
Das Rad wird unter dem Baum oder an einer Seite laufen, wie es gewünscht wird, und immer in Linie gehalten werden können.
Der Baum kann berichtigend gestellt werden für Frühjahrs- oder Herbstpflügen, gleichfalls für zwei oder drei Pferde.
Die Handgriffe können passend gestellt werden für einen Mann oder Knaben, an demselben Pfluge.
Er ist ein perfekter Pflug.
Hölzerne Bäume kommen außer Gebrauch, da dieselben einlaufen, anschwellen oder sich werfen, und sich niemals zwei Jahreszeiten gleich bleiben.
Eiserne Bäume sind zu schwer.
Dehnbare Bäume werden verdorben und verbogen, welches schlimmer ist, als wenn dieselben brechen.
Ein Stahl-Baum ist die Nothwendigkeit des Tages. Er ist dreimal so stark und viel leichter, als irgend eine andere Art.
Wenn wir sagen, ein Mold Board ist chilled, die Farmer wissen, daß es so ist.
Wir machen keine Composition verschiedener Metalle und nennen es chilled Metall.
Wir verlangen Agenten für diesen neuen Pflug in jedem Orte dieses Staates.
Wir können nur einen kleinen Discount denselben bewilligen, aber wir wollen die Eisenbahn-Fracht bezahlen.
Wir schlagen vor, diesen Pflug in die Hände von Farmern zu geben, so nahe dem Kostenpreise der Fabrikation als möglich.
Er wird das beste Agricultur Implement sein, jemals verkauft.
Er soll auch der billigste sein.
Personen, welche nicht Willens sind als Agenten nach dem Princip thätig zu sein, daß „ein schneller Sechs-Pence besser ist, als ein langsamer Schilling", brauchen nicht für eine Agentur anzufragen.
Keine Pflüge auf Commission. Alle Verkäufe absolut.
☞ Dies ist der einzige Stahl Chilled Pflug in der Welt.
Stahl kostet verschiedene Male mehr wie Eisen.
Aber dieser Pflug, voll rigged, gebend kleine Discounts, kann für Siebenzehn Dollars verkauft werden. Vergleiche diesen Preis mit dem von irgend einem Eisen-Pflug, jemals gemacht.
Er ist billiger wie irgend ein anderer Pflug, jetzt fabrizirt, zu fünf und einen halben Dollars sein würde.
Wo keine Agenten sind, wollen wir bei Empfang von Siebenzehn Dollars einen Pflug nach irgend einer Eisenbahn-Station in dem Staate senden und die Fracht bezahlen. Adressire:
Syracuse Chilled Plow Co.,
Syracuse, N. Y.
Oder